

Reibungsloser Ablauf des Verbandstages 2004

Helmut Meier einstimmig als Präsident des SHBV gewählt

Einen harmonischen und zügigen Verlauf nahm der diesjährige 51. Verbandstag 2004 des SHBV, der am 5. Juni 2004 in Kiel im Haus des Sports, Winterbeker Weg, durchgeführt wurde.

Gut vorbereitet war das Präsidium für den Verbandstag, allerdings nicht auf eine so große Anzahl an Delegierten, so mussten schleunigst nach weitere Stühle und Tische herbei geschafft werden, um allen Teilnehmern einen Platz zu bieten. Durch die Tagesordnung des Verbandstages führte Präsident Helmut Meier. 90 Vereine hatten ihre Delegierten zum Verbandstag entsandt, die 426 Stimmen

Nach der Begrüßung gab es sie gemäß TOP vorgesehenen Ehrungen. Für besondere Verdienste für den Badminton-sport wurden **Dagmar Schulz, Werner Friedigkeit, Peter Weiß** und **Herbert Ehmke** vom Präsidenten mit der **Silbernen Ehrennadel** des SHBV ausgezeichnet.

Geehrt wurden auch die Mannschaftsmeister der Saison 2003/2004.



Sie wurden vom Präsidenten mit der Silbernen Ehrennadel des SHBV ausgezeichnet: v.l.: Peter Weiß, Dagmar Schulz, Werner Friedigkeit. Herbert Ehmke konnte leider nicht teilnehmen.

Foto: M. Rosburg

zur Verfügung hatten, Anwesend waren alle 9 Kreisvorsitzenden, so dass mit dem Präsidium insgesamt 438 Stimmenvertreter waren.

Meier begrüßte die Teilnehmer des Verbandstages und stellte fest, dass der Verbandstag frist- und formgerecht einberufen wurde. Sein ganz besonderer Gruß galt dem Verbandsgerichtsvorsitzenden Wolfgang Unverzagt. Ein Vertreter des LSV war wieder einmal nicht anwesend.

Zum Gedenken an den verstorbenen langjährigen Präsidenten Horst Samuelson und das Ehrenmitglied Willi Stange erhob sich die Versammlung und legte eine Schweigeminute ein.

Als Meister der Verbandsliga wurde die Mannschaft des **ATSV Stockelsdorf II** in der Besetzung **Manuela Schneider, Birgit Wulf, Christine Stabe, Michael Schneider, Bernd Lehmann, Marc Matthisen, Arne Neugebauer** und **Michael Wendling** geehrt.

Als Meister der Landesliga Nord wurde die Mannschaft des **TSV Erfde** geehrt. Der Meistertitel wurde in der Besetzung **Stephanie Plöhn, Astrid Sierck, Tim Struck, Stefan Wiegand, Lars Ochsenknecht** und **Kai Stange**.

Meister der Landesliga Süd wurde die **BSG Eutin** in der Besetzung **Conny Paulsen, Marie Jahn, Beritz Klitzing, Carsten Paech, Phil Gränert, Silk Wirth** und **Jan-**

Collin Strehse.

Landesmannschaftsmeister U 19 wurde



Durch den Verbandstag 2004 führte zügig Präsident Helmut Meier.

Foto: M. Rosburg

die **BSG Eutin** in der Besetzung **Conny Paulsen, Marie Jahn, Beritz Klitzing, Monique Hamm, Felix Ober, Lars Fischer, Malte Grenda, Marten Hinrichsen, Alexander Strehse** und **Jan-Collin Strehse**.

Auch zur Ehrung des Landesmannschaftsmeisters U 15 musste Rüdiger Michalski die Urkunden in Empfang nehmen, da auch hier die **BSG Eutin** in der Besetzung **Romina Scholz, Carina Schlichting, Eric Lundius, Kay Rosenbaum, Alexander Pankuweit, Jonathan Freudenthaler, Jan Lindert** und **Finn Glomp** Meister wurden.

Ein Glückwunsch des Präsidiums ging an den **VfB Lübeck**, der als Meister der Regionalliga Nord 2003/2004 den Aufstieg in die 2. Bundesliga erreicht hat und mit **BW Wittorf NMS** als zweiter Vertreter des SHBV dort um Punkte spielt.

Zu TOP 3 wurde festgestellt, dass dem Präsidium keine Dringlichkeitsanträge vorliegen.

Die vorliegende Tagesordnung wird um

Inhalt

SHBV-Verbandstag 2004	1-4
Lehrgang in Hohenwestedt	5+6
Abschluss YONEX-mini-cup	6+7
Schiri-Einsatz 2. Bundesliga	7
Freiholung Jugendliche	8
Verbandsliga / Landesligen	9
29. Oldesloer Doppeltturnier	10
Flora Cup 2004 in Elmshorn	11
10. Sportjugendländertreffen	12
Spielerwechsel	13
Ausschreibungen	14-16
Tabellenservice	16-20
Adressänderungen	U 3

Titelfoto: Ehrung der Deutschen Meister des Jahres 2004 durch den Präsidenten Helmut Meier auf dem Verbandstag des SHBV in Kiel.

Foto: M. Rosburg

den TOP 18 a erweitert (Bestätigung der Beisitzer des Verbandsgerichtes). Die



Dagmar Schulz (VfB Lübeck) wurde für Engagement mit der Silbernen Ehrennadel geehrt. Foto: M.Rosburg

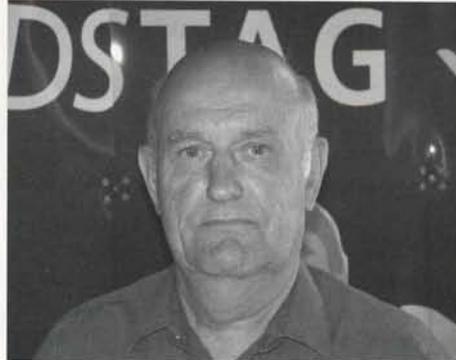
Versammlung stimmte der geänderten Tagesordnung einstimmig zu. Die Rechenschaftsberichte der SHBV-Organe, diese wurden den Delegierten bereits Wochen vor dem Verbandstag zur Information zugestellt, passierten ohne Probleme den diesjährigen Verbandstag.



Peter Weiß (VfL Schwartau) wurde für seine Verdienste um den Badminton-sport mit der Silbernen Ehrennadel ausgezeichnet. Foto: M.Rosburg

Auch der schriftliche Bericht der Kassenprüfer lag vor und bescheinigte dem Kassenwart Günter Engel eine einwandfreie, vorbildliche Kassenführung.

Das Rechnungsergebnis für das abgelaufene Haushaltsjahr 2003 wurde einstimmig genehmigt. Auch der Haushaltsplan 2004 und der Ansatz für das Jahr 2005 wurden bei 4 Entahlungen genehmigt. Zu TOP 10 ergriff der Vorsitzende des KBV Ostholstein, Winfried Ebner, das



Werner Friedigkeit (KBV Segeberg) wurde für seinen Einsatz mit der Silbernen Ehrennadel ausgezeichnet. Foto: M.Rosburg

Wort. Er dankte den Organen für die geleistete Arbeit und beantragte die Entlastung des Gesamtvorstandes und der Verbandsausschüsse. Die Entlastung erfolgt durch ein einstimmiges Votum der Versammlung. Eine Satzungsänderung wurde abgelehnt, zahlreiche Ordnungsänderungen wurden dem Verbandstag vorgelegt. Trotz der Fülle der Änderungen, wurden diese recht zügig abgehandelt. (Protokoll

siehe Sonderausgabe SMASH 08/2004). Die Bestätigung der von der Jugendvollversammlung beschlossenen Änderungen erfolgte durch die Versammlung. Allerdings wurde darauf hingewiesen, dass die Unterabsätze § 21 .2.1, 21.2.2 und 21.2.3 jeweils mit einem **und** verbunden sein müssen.

Für die anstehenden Wahlen wurden Winfried Ebner als Wahlleiter, Christan Kalscheuer und Jesper Clausen als Wahlhelfer vorgeschlagen und auch von der Versammlung einstimmig bestätigt. Winfried Ebner übernahm den Tagesordnungspunkt 15 Wahlen.

Zur Wahl des Präsidenten wurde Helmut Meier aus der Versammlung vorgeschlagen. Helmut Meier erklärte sich bereit, das Amt des Präsidenten weiterhin auszufüllen. Mit 7 Nein-Stimmen wurde **Helmut Meier** als Präsident gewählt. (Anm.d.Red.: Es ist schon sehr merkwürdig, wenn der eigene Verein beim Wahlgang gegen sein eigenes Mitglied stimmt, denn nur von dort stammen die einzigen Gegenstimmen).



Vizepräsident Günter Engel gratuliert Präsident Helmut Meier zur Wahl. Foto: M.Rosburg

SPORT FLATO

BADMINTON HOCKEY POKALE SQUASH TENNIS

Tel.: +49 40 7311313 · Fax: +49 40 73113141 · Email: Info@sportflato.de · www.sportflato.de

RSL BADMINTONBÄLLE:

Preise bei Abnahme von 25 Dtz.	
RSL Classic	16,50 EUR
RSL Tourney No.1	14,90 EUR
RSL Tourney No.2	13,50 EUR
RSL Tourney No.3	12,10 EUR
RSL Tourney No.4	8,10 EUR



RSL BADMINTONSCHLÄGER:

RSL M. Attack 3220	80,00 EUR
RSL M. Attack 3200	80,00 EUR
RSL M. Power 3180	70,00 EUR
RSL M. Power 3170	60,00 EUR

Sport Flato · Schiffbeker Höhe 12a · 22119 Hamburg

Öffnungszeiten: Mo - Fr. 10.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr · Sa. 9.00 - 13.00 Uhr

Sport Flato im Sportpark Hamburg Öjendorf · Koolbargenredder 31 · 22117 Hamburg

Öffnungszeiten: Mo - Fr. 8.30 - 21.15 · Sa. 8.30 - 18.00 Uhr · So. 8.30 - 20.00 Uhr

Zur Wahl des Vorsitzenden des Spielesschusses wird Wiederwahl von **Wolfgang Jahn** vorgeschlagen. Wolfgang Jahn wird dem Verband weiterhin als Sportwart zur Verfügung stehen. Die Wiederwahl erfolgt einstimmig.

Auf der Jugendvollversammlung wurde **Horst Böttger** als Jugendwart gewählt. Die Bestätigung dieser Wahl erfolgte durch den Verbandstag ebenfalls einstimmig.

Für den ausscheidenden Kassenprüfer Hans-Jürgen Jähnke wurde aus der Versammlung Jesper Clausen vom Elms- horner BC vorgeschlagen. Weitere Vor-



Jesper Clausen wurde einstimmig als Kassenprüfer gewählt.

Foto: M.Rosburg

schläge ergingen nicht. **Jesper Clausen** wurde ebenfalls einstimmig gewählt. Für die Position des Ersatzkassenprüfers wurde Andreas Lietzke vom VfB Lübeck vorgeschlagen. **Andreas Lietzke** erklärte sich bereit, dieses Amt zu übernehmen und wurde anschließend auch einstimmig

gewählt.

Auf der Tagesordnung stand auch die Wahl des Verbandsgerichtsvorsitzenden. Diese Position bekleidet seit einigen Jahren Wolfgang Unverzagt. Aus der Versammlung wurde Wiederwahl vorgeschlagen. Weitere Vorschläge ergingen nicht.

Wolfgang Unverzagt erklärte sich ebenfalls bereit, das Amt zu bekleiden. Bei fünf Nein-Stimmen erhielt er ein eindeutiges Votum aus der Versammlung.

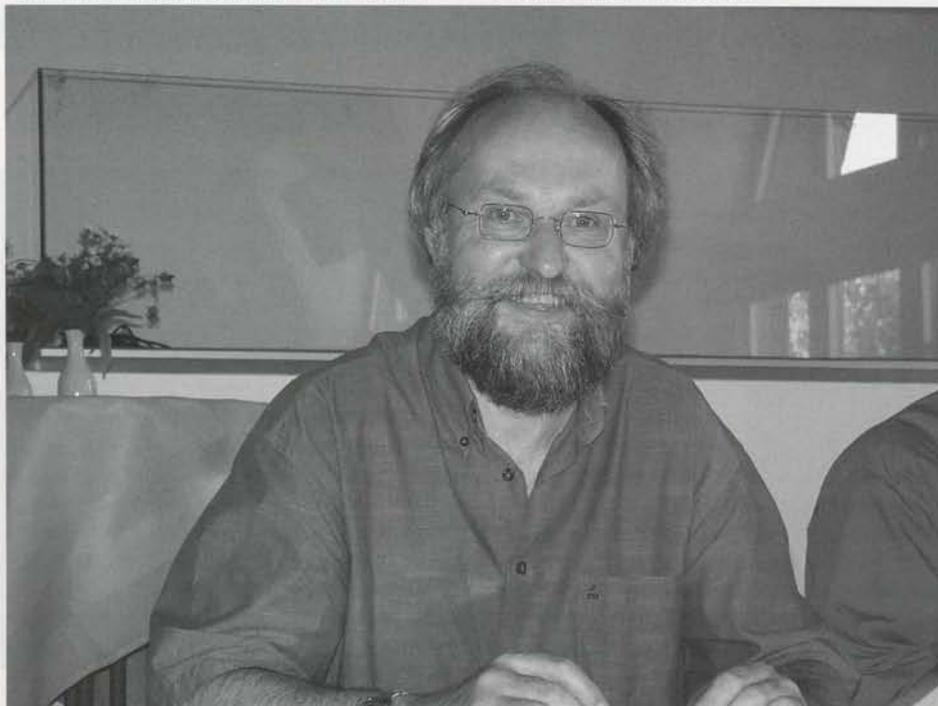
Mit dem Tagesordnungspunkt 18a wurde die Tagesordnung geändert. Hier ging es um die Bestätigung von Beisitzern für das Verbandsgericht.

Folgende Personen wurden von der Versammlung für das Verbandsgericht bestätigt:

Torsten Dethlefsen (KBV Plön/Neu münster),

Ulrich Trettner (KBV Stormarn) und **Willi Meier** (KBV Lübeck).

Unter TOP 19 stand die Wahl eines Beauftragten für Schulsport auf dem Programm. Diese Position wurde bisher von Stefan Bieger bekleidet.



Wolfgang Unverzagt wurde als Vorsitzender des Verbandsgerichtes von der Versammlung wieder gewählt.

Foto: M.Rosburg

Aus der Versammlung erging der Vorschlag der Wiederwahl, Weitere Vorschläge gab es nicht. Er erklärte, für dieses Amt zu kandidieren.

Stefan Bieger wurde ebenfalls einstimmig in diesem Amt wieder gewählt. Einige Wortmeldungen gab es zum Punkt Verschiedenes:

Präsident Helmut Meier teilte mit, dass sich bei der Ballzulassung für die neue Saison 2004/2005 einige Veränderungen ergeben werden. So wird die Firma Carlton ihre Bälle zurück ziehen. Neu dabei sein wird die Firma FORZA. Die Ballzulassung für die Saison 2004/2005 wird in der Sonderausgabe der SMASH 08/2004 und in der Ausga-



Stefan Bieger wurde einstimmig als Beauftragter für den Schulsport gewählt.

Foto: M.Rosburg

be 09/2004 veröffentlicht.

Sportwart Wolfgang Jahn teilte mit, dass für die LEM U 22/ U 19 noch ein Ausrichter gesucht wird. Interessenten wenden sich bitte direkt an den Sportwart. Bereits um 16.50 Uhr konnte Präsident Helmut Meier den Verbandstag 2004 schließen. Er dankte den Delegierten für das Erscheinen, für die konstruktive Mitarbeit und wünschte allen einen guten Nachhauseweg.

Manfred Rosburg

Hinweis der Redaktion:

Die Sonderausgabe der SMASH 08/2004 mit den Anschriften, Protokollen und der Jugendrangliste wurde nur an bestimmte Personen wie z.B. Präsidium, Ausschussmitglieder, Funktionsträger, Spartenleiter der Vereine und den Spielleitern der einzelnen Staffeln übersandt.

Die nächste offizielle Ausgabe der SMASH ist die Ausgabe 09/2004, die am 1.09.2004 wieder im Briefkasten sein wird.

M.Rosburg

Impressionen vom Verbandstag 2004



In Abwesenheit von Dr. Dähnhardt fungierte in diesem Jahr Winfried Ebner als Wahlleiter. Auch er führte souverän durch den TOP Wahlen.



Wolfgang Jahn wurde als Vorsitzender des Spielausschusses einstimmig in seinem Amt bestätigt. Er führte auch durch die zahlreichen Ordnungsänderungen.



Sportwart Wolfgang Jahn bei der Ehrung für den Meister ATSV Stockelsdorf II, hier vertreten durch Michael Schneider und Bernd Lehmann.



Meister der Landesliga Nord wurde die Mannschaft des TSV Erfde, die zur Ehrung durch Wolfgang Jahn fast vollständig angetreten war.



Gratulation an den VfB Lübeck, der den Aufstieg in die Regionalliga geschafft hat. Die Glückwünsche für den VfB nahm Jan-Sören Schulz entgegen.



Landesmannschaftsmeister U 15 und U 19 wurde die BSG Eutin. Marten Hinrichsen und Rüdiger Michalski nahmen die Glückwünsche des SHBV entgegen. Fotos: M. Rosburg

29.Oldesloer Doppeltturnier

Gute Spiele in Bad Oldesloe

Nach gut 12 Stunden und 15 Minuten gingen die Doppeldisziplinen zu Ende. Auf neun Feldern wurde hart gerungen und es war wirklich eine Freude, alle Spiele, insbesondere die Finalspiele anzuschauen.

Es gab sehr gute und spannende Matches. Aus Oldesloer Sicht nach vielen, vielen Jahren bisher das beste Ergebnis, holten doch Corinna Prey und Kirsten Blum den Sieg im DD-B.

Sie spielten alle ihre Spiele mit einer unverminderten Verbissenheit und Cleverness, so hielt der Siegestaumel sehr lange an und wurde anschließend im Eventpark wohl noch ordentlich begossen.

Einen hart umkämpften 2. Platz verbuchten Dirk Howold/Andreas Bethge im HD-B für sich und somit auch für den VfL. Die Sieger vom Samstag

Doppeldisziplinen

Damendoppel: A-Klasse

1. Denise Holst / Sarah Schran
SV Barsbüttel / SSV Wichernschule
2. Nadine Scheffler / Sandra Winkelmann,
FTSV Elmshorn / SV Bergstedt
3. Kirstin Töllner / Tanja Glause
SV Wichernschule
3. Helle Kicklitz / M. Flato, Horner TV

Herrendoppel: A-Klasse

1. Timo Waschke / Alex Schulz
SV Wichernschule
2. Alex Witt / Stefan Möller
HH Bergstedt / BW Wittorf NMS
3. Alex Gerdes / Timo Trimborn
SV Wichernschule
3. Tore Weppner / Ricky Christensen
TSV Ladelund

2. Petra Blöß / Annette Rosenzweig
TSV Nahe

3. Anja Kanthack / Kirsten Blohm
Möllner SV

3. Stefanie Schmidt / Marion thor Straten
TSV Kronshagen

Herrendoppel: B-Klasse

1. André Franke / Christian Wurm
TSV Kronshagen

2. Andreas Bethge / Dirk Howold
VfL Oldesloe

3. Axel Möller / Andreas Brückom
ATSV Stockelsdorf)

3. Jens Pieske / Sven Seifert
SV Lauenburg

Damendoppel: C-Klasse

1. Annika Böddener / Maren Giese
ATSV Stockelsdorf / Olympia Bad Schwartau

2. Britta Marks / Elisabeth Milinski
Walddörfer SV

3. Jana Rüdgers / Renate Felke
MTV Lübeck

3. Gunda Schröder-Mauritz / Angela Seidel,
SV Bergstedt

Herrendoppel: C-Klasse

1. Dietmar Lagerpusch / Karsten Lehmann
(SC Stockelsdorf)

2. Gordon Borchert / Christian Behrens
Walddörfer SV

3. Martin Pätsch / Ingo Wawzzyn
Hamburger Turnerschaft von 1818

3. Nils Grothusen / René Kühn
SK Föest Linz / Olympia Schwartau)

Die dritten Plätze wurden nicht ausgespielt, so gibt es seit Jahren immer zwei Drittplazierte. Im Kampf um den Wanderpokal, verbunden mit EUR 150,00 Fahrtkostenzuschuss, führt der SSV Wichernschule mit

acht Punkten vor dem VfL Oldesloe und dem SV Bergstedt Hamburg mit fünf Punkten.

Die Bergstedter nennen bereits den 1. Wanderpokal ihr eigen.

Sehen wir mal, was der Sonntag mit den Mixed-Disziplinen noch so bringt. Hier sind sehr spannende Spiele zu erwarten, das Teilnehmerfeld verspricht TOP-Spiele.

In unserer Königsklasse, dem Mixed, ging es am Sonntag für den VfL Oldesloe so erfolgreich weiter, wie der Samstag aufhörte. Mit Kirsten Blum gab es erstmals für den VfL einen Doppelerfolg auf einem ersten Platz. Nachdem sie das Damendoppel bereits gewonnen hatte, holte sie heute an der Seite von Gerd Schäfer den 1. Platz im Mixed-B. Ein herausragender Erfolg.

Es wurde zwar kein Dameneinzel mit Herrenbehinderung, Schäfer trug natürlich einen Großteil des Erfolges mit, aber Kirsten war so voller Siegeswillen, lange Zeit beherrschte sie das Spiel. Weitere Platzierungen konnte der VfL im Mixed leider nicht verbuchen.

Die äußerst faire und sympathische Mannschaft der SSV Wichernschule war einfach zu stark für unsere Favoriten.

Mixed: A-Klasse

1. Kirstin Töllner / Stefan Schütt
SV Wichernschule

2. Ulrike Fischer / Michael Wendling
ATSV Stockelsdorf

3. Wiebke Spiering / Düring
TSV Berkenthin

3. Franziska Born / Alex Schulz
SV Wichernschule

Mixed: B-Klasse

1. Kirsten Blum / Gerd Schäfer
VfL Oldesloe)

2. Marion thor Straten / Sven Tollkühn
TSV Kronshagen)

3. Anke Fleck / Nico Lill
TSV Kronshagen

Mixed: C-Klasse

1. Carina Gollnik / Christian Mau
Gettorfer SC / 1. Rendsburger BC

2. Rita Wittke / Hartmut Brummack
THW Kiel

3. Christina Lescow / Wolfgang Strauß
Eintracht Segeberg / Spvg. Eidertal

3. Annika Böddener / Nils Grothusen
Eimsbütteler TV / SK Föest Linz

Wir kamen auf eine Gesamtspielzeit von 18 Stunden und 30 Minuten.

Gut 275 Spiele wurden an diesen beiden Tagen bewältigt.

Die Resonanz war durchweg sehr positiv, auch in Hinblick auf den Hallenwechsel nach so vielen Jahren in der Stormarnhalle. Aber ehrlich, auch wir haben diesen Wechsel nicht bereut. Den Wanderpokal nahm der SSV Wichernschule mit nach Hamburg. Die sympathische Mannschaft erreicht hier mit 12 Punkten den Pokal vor dem VfL Oldesloe mit acht Punkten.

Erich Will



Stefanie Schmidt und Marion thor Straten vom TSV Kronshagen belegten im Damendoppel der B-Klasse den 3. Platz. Foto: M. Rosburg

Damendoppel: B-Klasse

1. Kirsten Blum / Corinna Prey
VfL Oldesloe